

Januar 2011

Autismus Verstehen e.V. - Rückblick auf das Jahr 2010

Vereinsorganisation

Nachdem es sich als sehr schwierig herausgestellt hatte, geeignete Räume für den Verein zu finden (Brand-schutzbestimmungen, Erreichbarkeit mit ÖPNV etc.), ist es uns gelungen, **zum 1.1.2011 Büroräume in der Gartenstraße 10 in Reutlingen** anzumieten. Wir teilen uns 2,5 Räume (50 qm²) mit einer Heilpädagogin, die im Verein mitarbeitet und viel Erfahrung in der Arbeit mit autistischen Menschen hat. Einen ersten Eindruck von unseren Räumen sollen Ihnen die Fotos bieten. Die Selbsthilfegruppen treffen sich vorerst weiterhin an den gewohnten Orten.

Seit August 2010 läuft ein Teil der vereinsinternen Kommunikation, Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit über ein eigenes **Internet- Forum** des Vereins. Auf Wunsch können geschützte Bereiche für Selbsthilfegruppen eingerichtet werden. Wir haben vor, in den nächsten Monaten auch ein Forum für Vereinsmitglieder einzurichten, damit der Austausch auch unter den verschiedenen Gruppen besser organisiert werden kann. Sie finden das Forum auf der Website unter „Angebote“.



Bei unseren vielfältigen Aufgaben im Jahr 2010 hat uns eine Akademikerin mit Asperger-Syndrom in einer sogenannten **„Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung“** (auch bekannt als 1-Euro-Job) unterstützt. Wir freuen uns sehr, dass diese Maßnahme auf beiderseitigen Wunsch noch um ein halbes Jahr bis Juni 2011 verlängert und auf 30 Stunden pro Woche aufgestockt werden konnte.

Unser erster **Praktikant** beginnt seine Tätigkeit bei uns Anfang Februar und arbeitet bis Mitte April bei uns (30 %).

Selbsthilfe

Im Bereich Selbsthilfe hat es weitere Entwicklungen gegeben:

- Zusätzlich zur Selbsthilfegruppe für Erwachsene mit Asperger-Syndrom in Reutlingen entstand im **August 2010** eine **eigene Gruppe in Tübingen**, die sich in den Räumen der Psychiatrischen Klinik trifft.
- Bereits seit Dezember 2009 besteht eine **weitere wöchentlich stattfindende Selbsthilfegruppe für autistische Erwachsene in Reutlingen**, die von einer pädagogischen Fachkraft ehrenamtlich geleitet.
- Die AOK in Ravensburg kam auf uns zu mit der Bitte, eine Selbsthilfegruppe für Erwachsene mit Asperger-Syndrom mit unseren inzwischen vielfältigen Erfahrungen zu unterstützen. Erste Kontakte wurden bereits geknüpft.
- Neben den beiden Elterngruppen von autistischen Kindern und Jugendlichen sowie von autistischen Erwachsenen gibt es jetzt auch eine **Gruppe für Partner von autistischen Menschen**.

Die Teilnehmer der verschiedenen Gruppen kommen von verschiedenen Landkreisen und es werden wohl bald auch weitere Gruppen in anderen Landkreisen entstehen, teilweise auch Vernetzungen mit bereits bestehenden Gruppen.

Fortbildungen & Vorträge

Wir haben unsere **Vortrags- und Informationsabende** im Jahr 2010 erfolgreich fortgesetzt und konnten bis zu ca. 60 Teilnehmer pro Abend im Alten Rathaus oder der Bruderhausdiakonie in Reutlingen begrüßen.

Zum einen hatten wir ReferentInnen zum Thema Mobbing, Musiktherapie, Neurofeedback und ABA eingeladen. Zum anderen wurden verschiedene Vorträge von Frau Haußmann mit Teilnehmern der Selbsthilfegruppe für Erwachsene zur Wahrnehmung, der Kommunikation und den verschiedenen Sichtweisen beim Asperger-Syndrom angeboten – unter anderem auch in Zusammenarbeit mit Frau Andres und der Ansprechpartnerin der Selbsthilfegruppe für Erwachsene in Tübingen. Auch eine erste Fortbildung für Lehrer wurde über das Oberschulamt Tübingen in dieser Form angeboten.

Zusammen mit Teilnehmern der Selbsthilfegruppen für Erwachsene gestalteten wir einen **Informationstag beim Internationalen Bund in Tübingen** und eine **Gesprächsrunde beim Evangelischen Fachseminar in Reutlingen**.

Die Mitgestaltung der Öffentlichkeitsarbeit von autistischen Menschen entspricht unserem Vereinskonzept, die Rückmeldungen sind diesbezüglich sehr positiv.

Die Notwendigkeit einer fachlichen Unterstützung der SchulbegleiterInnen wurde inzwischen durch intensive Zusammenarbeit mit dem Jugendamt als eine notwendige Maßnahme anerkannt. In Zeiten von leeren Kassen und Reduzierungen von Zuschüssen an allen Ecken sind die Verhandlungen zur grundsätzlichen Finanzierung von Unterstützungsmaßnahmen sämtlicher SchulbegleiterInnen noch nicht abgeschlossen.

Inzwischen wurden wir „einzelfallbezogen“ bei vielen Institutionen zwecks autismus-spezifischen Beratungen angefragt.

Kooperation & Vernetzung

Wir arbeiten nach wie vor eng mit verschiedenen Institutionen zusammen, neu u.a. mit der im letzten Herbst entstandenen **Ambulanz „Autismus bei Erwachsenen“ an der Psychiatrischen Uniklinik Tübingen**, in deren Arbeitsgruppe unser Vereinsmitglied Ulrike Sünkel (Ärztin) beratend eingebunden ist.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Mehrfach berichtete die lokale Presse über unsere Arbeit – die Artikel finden Sie teilweise zum Nachlesen auf unserer Website. Es gibt auch ein Artikel im Top-Magazin, den wir leider aus urheberrechtlichen Gründen nicht auf unserer Website veröffentlichen dürfen, Ihnen aber gern auf Wunsch als Kopie zusenden können. Im Laufe des Jahres ist auch eine Website der Selbsthilfegruppe für Erwachsene entstanden (www.shg.autismus-vertehen.de), welche mit der Vereins-Website www.autismus-verstehen.de verlinkt ist.

Begleitung

Leider stoßen Einzelne nach wie vor immer wieder an Grenzen, u.a. auch weil die Strukturen für Unterstützungsmaßnahmen undurchsichtig sind, die Rechtsprechungen nicht bekannt sind oder falsch ausgelegt werden. Wir begleiten nach wie vor individuell, informieren die Ansprechpartner in den Institutionen, geben die Erfahrungen Einzelner weiter und begleiten immer wieder im Zweifelsfall auch zu Rechtsanwälten.

Begegnungstreffen

Im Mai haben sich 7 Familien der Elterngruppe für autistische Kinder und Jugendliche zu einem Nachmittag am Listhof (Umweltzentrum) bei Reutlingen getroffen. Es war ein sehr schönes und harmonisches Treffen, organisiert von einer Familie, welche in diesem Umweltzentrum mitarbeitet. Es besteht ein großer Wunsch nach Wiederholung.

Finanzierung

Für die eingegangenen **Spenden** im Jahr 2010 bedanken wir uns ganz herzlich.

Es handelte sich um

- Regelmäßige Beiträge von Mitgliedern sowie einmaligen Spenden
- Fördermitgliedschaften und Spenden, die anstelle von Geburtstagsgeschenken bzw. Blumen Spenden bei einem Todesfall auf unser Konto überwiesen wurden bzw. durch Rundbriefe von Angehörigen an Freunde mit der Bitte zur Unterstützung unseres Vereins initiiert wurden.
- Die Stiftung „MA-Rühl“ hat uns einen Betrag von 4 000 € für die Öffentlichkeitsarbeit überreicht.
- Die AOK (zuständig für die Unterstützung der Selbsthilfearbeit) hat den Selbsthilfegruppen für Erwachsene in Reutlingen und Tübingen einen Betrag von 1400 € genehmigt sowie im Rahmen der Projektarbeit unsere Öffentlichkeitsarbeit mit weiteren 800 € unterstützt.
- Die Stadt Reutlingen hat uns das Alte Rathaus für unsere Vorträge kostenlos überlassen.
- Die Bruderhausdiakonie stellt uns weiterhin Räume für unsere Selbsthilfegruppen kostenlos zur Verfügung, ebenfalls die Psychiatrische Klinik in Tübingen.

Die gesamte Vereinsarbeit erfolgte ausschließlich ehrenamtlich, ausgenommen die „Arbeitsgelegenheitsmaßnahme“.

Weitere Unterstützungen

- Es gibt viele Menschen, die uns auf vielfältige Weise im letzten Jahr ehrenamtlich unterstützt haben und uns auch in diesem Jahr Unterstützungen angeboten haben. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich dafür.

Was planen wir für 2011?

- Gründung eines autismus-spezifischen Fachdienstes mit einem interdisziplinären Team, in welchem auch autistische Fachkräfte mitarbeiten
- Fortsetzung unserer Öffentlichkeitsarbeit, u.a. mit einem Fortbildungsprogramm und verschiedenen Angeboten wie tiergestützte Therapien, Sozialkompetenzgruppen, Elterntraining, Geschwistergruppen u.ä.
- Planung weiterer Unterstützungsmaßnahmen
- Weitere Kooperationen und Vernetzungen
- Hilfen bei der Klärung von Rechtsansprüchen
- Filmprojekt
- Aufbau weiterer lokaler Gruppen
- Begegnungsmöglichkeiten für alle Gruppen, u.a. wieder auf dem Listhof
- Und vieles mehr

Wir freuen uns über jeden, der mithilft, mitdenkt und uns in irgendeiner Form unterstützt!